

Weihnachten ist da!



**Heiligabend für Zuhause oder sonstwo
–allein oder zu mehreren**

Evangelische Kirchengemeinde Ilvesheim



Weihnachten ist da!



Weihnachten ist da. Das Christuskind liegt in der Krippe. So wie es die letzten 2000 Jahre in der Krippe lag und auch die nächsten 1000 Jahre in der Krippe liegen wird.

Weihnachten ist da. In allen Zeiten, in allen guten, in allen schlechten Zeiten.

Weihnachten ist da. In allen Ländern, in allen Städten, in allen Häusern, in allen Wohnungen, in allen Zimmern.

Weihnachten ist da! Wir feiern Weihnachten. Nicht in der Kirche. Aber nicht alleine!

Weihnachten ist da! Wir feiern Weihnachten. Gemeinsam.

Wir laden Sie ein gemeinsam mit uns Weihnachten zu feiern.

Eine Idee dazu halten Sie in Ihren Händen.

*Und wenn Sie auf **YouTube** „**Evangelische Kirchengemeinde**“ gehen, können Sie die Lieder, gesungen von unserem Kirchenchor, und die Lesungen, gesprochen von Pfarrerin Anna Paola Bier, anhören.*

Zur Vorbereitung und Durchführung

Überlegen Sie sich zuerst wann diese Heimandacht stattfinden soll. Vor oder lieber nach dem Essen?

Vor oder nach der Bescherung? Wann ist ein guter Zeitpunkt für Sie?

Dann überlegen Sie sich an welchem Ort sie die Feier feiern wollen. Unter dem Christbaum? Bei der Krippe? Am Tisch? Im Garten? Was ist für Sie der richtige Ort?

Nun überlegen Sie sich wer welche Teile übernimmt. Wer möchte Teile lesen? Möchte jemand die Lieder mit einem Instrument begleiten? Wollen Sie lieber singen? Oder wollen Sie die Lieder lieber von *unserem Kirchenchor auf*

YouTube vorgesungen bekommen?

Zuletzt richten Sie die Zutaten für Ihre Weihnachtsfeier:

- ✓ Eine große Kerze
- ✓ Streichhölzer oder ein Feuerzeug
- ✓ Teelichter
- Textvorlage (evtl. eine Bibel)
- ✓ Ruhe und Besinnlichkeit
- ✓ Evtl. einen Internetzugang für die Lieder oder die Lesung auf YouTube (Evangelische Kirchengemeinde Ilvesheim)

*Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes
Weihnachtsfest! Bleiben
Sie gesund!*

Weihnachten ist da! – Wir feiern Weihnachten

Zuerst zünden wir die große Kerze an, dann sprechen

Eine*r oder verschieden Sprecher*innen:

Votum



Wir feiern gemeinsam Weihnachten.

Im Namen Gottes, der das Licht aus der Finsternis rief.

Im Namen seines Sohnes, dem Licht der Welt.

Und im Namen des Heiligen Geistes, der unsere Herzen entzündet.

Eine*r: Gebet

Lieber Gott. Es ist Weihnachten. Heiligabend. Wir feiern: Dein Licht kommt in unsere dunkle Welt. Dein Licht macht uns hell. Es erleuchtet unseren Weg. Dein Licht wärmt uns. Es schenkt uns Hoffnung und macht unsere Herzen leicht. Dein Licht verbindet uns. Über alle Zeiten und Orte hinweg. Das feiern wir – verbunden und gemeinsam. Amen

Teelichter anzünden. Jedes Licht steht für einen Menschen, mit dem wir gemeinsam feiern, egal wo dieser Mensch ist. Man kann beim Entzünden der Lichter die Namen der jeweiligen Menschen laut nennen.



Lied „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ (EG 24)



Vom Him - mel hoch, da komm ich her,
ich bring euch gu - te neu - e Mär,
der gu - ten Mär bring ich so viel,
da - von ich singn und sa - gen will.

1 Vom Himmel hoch da komm ich her, ich bring euch gute neue Mär; der guten Mär bring ich so viel, davon ich singn und sagen will.

13 Ach mein herzliebes Jesulein, mach dir ein rein sanft Bettelein, zu ruhen in meins Herzens Schrein, dass ich nimmer vergesse dein.

15 Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, der uns schenkt seinen ein'gen Sohn. Des freuet sich der Engel Schar und singet uns solch neues Jahr.

Die Weihnachtsgeschichte (Lukas 2)

Hören wir, wie die Bibel im Lukasevangelium von der Geburt Jesu erzählt:

Sprecher*in 1:

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlechem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Kurze Stille, an dieser Stelle kann ein Teelicht entzündet werden



Sprecher*in 2:

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn

leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Kurze Stille, an dieser Stelle kann ein Teelicht entzündet werden



Sprecher*in 3:

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lied „Herbei, o ihr Gläubigen“ (EG45)



Her-bei, o ihr Gläub'-gen, fröh-lich tri-um - phie-ret, o
kom-met, o kom- met nach Beth - le - hem!
Se - het das Kind-lein, uns zum Heil ge - bo - ren! O
las-set uns an - be - ten, o las-set uns an - be - ten, o
las-set uns an - be - ten den Kö - nig!

1 Herbei, o ihr Gläub'gen, fröhlich triumphieret, o kommet, o kommet nach Bethlehem! Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

3 Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre! Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen: »Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!« O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

4 Ja, dir, der du heute Mensch für uns geboren, Herr Jesu, sei Ehre und Preis und Ruhm, dir, fleischgewordnes Wort des ewgen Vaters! O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!



Danken und Bitten

Eine*r

Gott, du hast uns dein Licht gebracht. Wir wollen an alles denken wofür wir dankbar sind, wo wir Liebe erfahren durften. Vor dich bringen wir alle Menschen, die uns am Herzen liegen. Sei bei ihnen. Lass ihre und unsere Herzen gemeinsam leuchten.

Eine*r

Gott, an Weihnachten, in dieser Heiligennacht feiern wir: Dein Licht kommt in die Welt. Dein Glanz erstrahlt in einem einfachen Stall. Dein Leuchten erhellt die Dunkelheit aus einer Krippe heraus. Dein göttliches Licht strahlt in diese Welt. Du gibst uns Menschen Hoffnung. Du machst uns stark. Du vereinst uns. Wir danken dir, guter Gott, für dieses dein Licht.

Eine*r

Gott, wir bitten dich für alle Menschen, die in der Dunkelheit wandeln. Die umhüllt sind von Trauer, Schmerz, Hoffnungslosigkeit und Angst. Lass sie dein Licht sehen. Schenke ihnen das Licht deiner Liebe. So, dass sie einen Hoffnungsschimmer am Horizont erkennen können.

Eine*r

Wir feiern heute, dass Jesus geboren wurde. Seine Worte verbinden alle Christe*innen über alle Zeiten und Länder

hinweg. Mit diesen Worten beten wir miteinander und füreinander:

Alle

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.



Gesegnet in die Weihnachtszeit gehen

Eine*r:

Wir feiern Weihnachten. Die Geburt Jesu. Gott hat uns sein Licht geschenkt. Sein Licht erhellt unsere Welt – unsere Welt ist nicht gottlos.

Gott begleitet uns mit seinem Segen. Lasst uns gemeinsam um seinen Segen bitten und gesegnet durch die Weihnachtszeit gehen:

Der Herr segne uns und behüte uns. Er lasse sein Licht der Weihnacht leuchten über uns und unserer Welt. Er schenke unseren Herzen Frieden. So segne und behüte uns der dreieinige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied „O du fröhliche“ (EG44)



O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

1 O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit!

2 O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit!

3 O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit!

Die **Stallweihnacht** aus der Region

Die **Christmette**

mit Marlene Edler (Flöte), Dieter Kegelmann
(Orgel) und dem Kirchenchor

Das **Krippenspiel**

als Schattenspiel und Kinderchor

finden Sie **online** auf unserer Internetseite
www.ev-kirche-ilvesheim.de und auf unserem
YouTube-Kanal „Evangelische
Kirchengemeinde
Ilvesheim“.

Wir freuen uns über jede Spende, die uns hilft
weiterhin solche Angebote machen zu können.

Vielen Dank!

IBAN: DE59 6709 0000 0035 1624 02

Impressum:

Herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Ilvesheim

Erstellt und gestaltet von Pfarrerin Anna Paola Bier

Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch

Bibelübersetzung: Lutherbibel 2017

Bilder und Design von Canva.com